

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1897-1898**

5.9.1897



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 5. September 1897.

Erste Vorstellung außer Abonnement.

# Tristan und Isolde.

In drei Aufzügen von Richard Wagner.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Tristan	Emil Gerhäuser.
König Marke	*)
Isolde	Pauline Mailhac.
Kurwenal	Fritz Plank.
Melot	Hans Bussard.
Brangäne	Marie Tomschik.
Ein Hirt	Wilh. Guggenbühler.
Ein Steuermann	August Haag.
Stimme eines jungen Seemann's	Hans Bussard.

Schiffsvolt, Ritter, Knappen.

Schauplatz der Handlung. Erster Aufzug: Zur See auf dem Verdeck von Tristan's Schiff, während der Ueberfahrt von Irland nach Cornwall.  
 Zweiter Aufzug: In der königlichen Burg Marke's in Cornwall.  
 Dritter Aufzug: Tristan's Burg in Bretagne.

\*) König Marke: **Hans Keller**, vom Stadttheater in Breslau, als Gast.

Nach jedem Aufzuge findet eine längere Pause statt.

Die Dichtung ist Abends im Vestibül sowie im Vormerkbureau und an der Tageskasse zu haben.

Anfang: **sechs** Uhr. Ende: nach halb e l f Uhr.

Kasse-Öröffnung: **5** Uhr.

Krank: Rudolph Lange, Hermann Rosenberg.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute aufgehoben.

### Mittel-Preise:

Balkon-Frem-	I. Abt. 6 M. — P.	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. — P.	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 P.
denloge	II. " 5 M. — P.		II. " 3 M. — P.		II. " — M. 80 P.
Parterre-Frem-	I. " 4 M. — P.	Parterre-Logen	I. " 3 M. 50 P.	4. Rang Seite	I. " — M. 80 P.
denloge	II. " 3 M. 50 P.		II. " 3 M. — P.		II. " — M. 60 P.
Logen 1. Rang	I. " 5 M. — P.	2. Rang Seite	I. " 3 M. — P.	2. Rang Stehplatz	2 M. — P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 2 M. 50 P.	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 P.
Balkon . . .	I. " 5 M. — P.	3. Rang Mitte	I. " 2 M. 50 P.	4. Rang Mitte Stehplatz	M. 50 P.
	II. " 4 M. — P.		II. " 2 M. — P.	4. Rang Seite Stehplatz	M. 40 P.
2. Rang Mitte	I. " 4 M. — P.	3. Rang Seite	I. " 1 M. 50 P.		
	II. " 3 M. 50 P.		II. " 1 M. 20 P.		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezahltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung findet noch bis einschl. Samstag den 4. September im Vormerkbureau statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vorverkaufsgebühr (35 Pf. für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder für Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die im **Vorverkauf** oder an der **Tageskasse** abgegebenen **Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Montag den 6. September. Theater in Baden. Zweite Vorstellung außer Abonnement.

Zum ersten Male wiederholt: **Moritur!** Drei Einakter von Hermann Sudermann. **Teja.** Drama in einem Akt. **Frühchen.** Drama in einem Akt. **Das Ewig-Männliche.** Spiel in einem Akt.

Dienstag, den 7. September. Abteilung **A** (Note Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung.

**Die Zauberflöte.** Große Oper in zwei Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Sarastro: Hans Keller, vom Stadttheater in Breslau, als Gast.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu dieser Vorstellung (an Stelle der Vormerkungen) findet von Freitag den 3. bis einschl. Montag den 6. September im Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters statt.